

Qualifikation / "Musiktheater Heute"

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Bühnenbild > Vertiefen

Nummer und Typ	MTH-MTH-VER-VLK-QUA.16F.003 / Moduldurchführung
Modul	Qualifikation / Leitende Künstler
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Michael Simon
Ort	Toni-Areal
Anzahl Teilnehmende	2 - 8
ECTS	0 Credits
Zielgruppen	BN (Pflicht)
Lernziele / Kompetenzen	Das Modul fördert die Kompetenz, die besonderen Anforderungen einer klassischen Choroper zu erkennen und demgegenüber eine künstlerische Haltung zu entwickeln. Im zweiten Teil des Qualikurses wird diese Kompetenz auf zeitgenössisches Musiktheater angewendet.
Inhalte	Es werden verschiedene Opern des klassischen Repertoires analysiert und auf Probleme der Interpretation aber auch auf praktische Lösungen bei Chorauftritten hin untersucht. Weiterhin werden von den Studierenden eigene Bühnenbildkonzepte entwickelt. Im zweiten Teil im Mai wird eine zeitgenössische Musiktheaterproduktion entwickelt.
Bibliographie / Literatur	Brigit Wiens: Intermediale Szenographie. Raum-Ästhetik des Theater am Beginn des 21. Jahrhunderts. Wilhelm Fink Verlag, 2014.
Termine	14.03. - 18.03.2016 und 09.05. - 15.05.2016 16.05. - 22.05.2016 (LONDON)
Dauer	10.00 - 18.00 Uhr
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Prof. Michael Simon, Leiter des Profils Bühnenbild im MA Theater an der ZHdK, arbeitet seit 1983 als Bühnenbildner und Lichtdesigner für Oper, Tanz und Schauspiel unter anderem für William Forsythe, Jiri Kylian, Pierre Audi, Christof Nel, Peter Greenaway, Stefan Pucher und Stefan Bachmann in Amsterdam, Berlin, Frankfurt, Los Angeles, Madrid, Paris, New York, Oslo, Peking, Tokio und Zürich. Als Regisseur kooperierte er zuerst mit Heiner Goebbels 1990 am TAT Frankfurt, um ab 1992 in den Sparten Schauspiel und Oper an diversen Theatern zu inszenieren. Von 1998 bis 2004 war er Professor für Szenografie an der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe.